elefamilmachung. Meitemoch ben 20. Michtigfigfigliche Bollen Garoline Schmibt von bler und die Cheffigfigfigliche Bollen geb. Schmibt zu Caub, bas ihnen gehörige am Geisbergweg babier zw. Rathscassiger Raurer Wittme und Wildhelm Gerafch Spent zweistöckige Wohnham zweilhafigem Dintertor und ein Tätigem Anveinstell sowie Afich. 22 Garlet beimignans, Den Rohanse ther an Flungs river zum Die Genehnigung erfolgt mit bem Bufdlag. 65 gindraffe Montag ben 18. Marz विस्तरम् द्रमामध्यासम् Der Burgerausichne ver sonichamtmachen, anburg auf heute adli & enatimeda Bergebung von Banarbeiten am ganbes-

medelegibantgebaute bett, nad in gound rome ug

Die nachftehenben fur Erbanung eines neuen ganbesbanfgebaubes babier nothigen Arbeiten, bestehend in : noniffe 11 non gnudrours

sier (9911) Maurerarbeiten, peranjolagt ju 9998 ft. 49 fr.

2) Steinhauerarbeiten ud bod. 1. 111510 4 41179

reffemra) Bimmerarbeiten 1.881 876468 . 270 meiner. 3 4) Bilbhauerarbeiten . .

. . . 1492 , 57 , 5) Co offers refp. Schmiebearbeiten 1270 " -

6) Arbeiten in gebraunter Erbe . 899 " 55 " 1 pomone

follen auf bem Enbmiffionswege vergeben werben.

Plane, Koftenanschläge und Bedingungsheft find auf bem Baubureau, Rheinstraße No. 7, einzusehen, woselbst auch die Submissionsformulare in Empfang genommen werben fonnen.

Die Submiffionen muffen jangftens bis jum Dienftag ben 19. Darg 1861 Radmittage 4 Uhr verschloffen auf bem Baubureau abgegeben werben und ift auf bem Couvette gu bemerfen :

"Submission wegen Uebernahme von . . . Arbeiten für bas

Landesbanfgebaube."

Die Gubmiffionen werben in bem oben bezeichneten Termine auf bem Bauburean eröffnet. Den Submittenten bleibt es überlaffen, biefer Eröffs nung beizuwohnen. A STREET BELLEVILLE

Miesbaben, ben 11. Mary 1861. 1 g angrolle ille d al nod gatnalle

nemedeldfred ni nemidolie Derzoglich Raffauifche Landes Regierung. 2738 debundung manis mi one bra Bur bie richtige Ausfertigung bull gener

einem Rroppenhert, Rapidod einem Steinfoblenofden, einem Sinbentem

Binnemannten, Blatchen, Brugen und

Radften Montag ben 18. Mary Radmittage 3 Uhr wird bas in Folge baulider Beranderungen abzulegende Thor an ber Ginfahrt bes griedifden Pfarrhaufes in ber Capellenstraße bahier an Ort und Stelle meiftbietend versteigert.

Dagelbe ift in Gifen conftruirt, 9' 8" breit, 6' hod, mit 2 fteinernen 1' 5" farten Thorpfeilern und baran ftoffenben 3' breiten eifernen Belanberftuffen verfeben, welche mit bem Thor eine Thorfahrtbreite von 18' follegen. Wiesbaben, ben 15. Mary 1861. Bergogliches Sof-Commiffariat.

Bergogliches Sof-Commiffariat.

Befanntmachung.

Dienstag ben 19. Marz 1. 3. Bormittage 10 Uhr werben auf hiefiger Recepturfinbe circa 50 Morgen Befen in 42 Parzellen, gelegen in ben Balbbiftriften Mullerswies, Gidelsberg und Reffel, offentlich verpactet.

Biesbaben, ben 14. Marg 18 il. 2775

Bergogliche Receptur. Meifter.

Befanntmadung.

Mittwoch ben 20. Marg 1. 3. Mittage 3 Uhr laffen Caroline Somibt pon hier und die Chefran bes Bilhelm Gottert, Marie geb. Somidt gu Caub, bas ihnen gehörige am Beisbergweg babier gw. Rathecaffirer Maurer Bittme und Bilhelm Moraich lelegene zweiftodige Bohnhans nebft zweifiodigem Sinterbau und einftodigem Schweinftall, fowie 15 Rth. 22 Souh Garten beim Saus, in bem Ratghause babier abtheilungehalber jum 2ten Male freiwillig verfteigern.

Die Genehmigung erfolgt mit bem Bufchlag.

Wiesbaden, ben 14. Februar 1861. Bergogl. Raff. Landoberfdultheiferei. Westerburg.

Un den Burgerausschuß der Stadt Wiesbaden.

Der Burgerausichus ber Stadt Biesbaden wird andurd auf heute Montag den 18. Mary Nachmittage 4 Uhr

gu einer Sigung in ben Rathpausfaat eingelaben.

Die Erwerbung von 11 Morgen 87 Ruthen 79 Souh Grundeigenthum auf bem Leimen (lange ber Blatter Chauffee), Freis herrlich von Malapert'ides Gut. misdren andmisto

Wiesbaden, ben 18. Marg 1861.

Der Bürgermeifter. meliedingennddiffi fder.

Befanntmachung.

Montag ben 18. Mars, Morgens 9 Uhr aufangenb, fommen in bem biefigen Ctabiwalo, Diftritt Diungberg a, öffentlich meiftbietend jur Berfteigerung: 101 Klafter buchenes Scheithols,

profile et ned gatties, une birfenes Brügelholdenenten birfenes

nedrem nedegende un 1/4 " linden Lagerhold, seinen der fie den finden 28eilen, und nord med find fie den and met inden 3805 Stud buchene Wellen, und nord med inden 391/4 Klafter Stockhold.

Wiesbaten, ben 9. Drarg 1861.

Befannungdung.

Montag ben 25. b. D., Morgens 9 Uhr anfangent, lagt Frantein von 30 i a babier wegen Bobnorteveranberung allerlei Mobifien, in verschiebenen Saus, Ruden und Rellergerathen, befoncers auch in einem Frubfrudeberd, einem Rroppenberd, Rafferollen, einem Steinfohlenofden, einem Stubenteppich, einem Blumentifd, etwas Porzellan, Bilberrahmen, Flafden, Rrugen und bergt. bestehend, in ihrer Wohnung im Dern'iden Saufe, Marktstraße 18, gegen gleich baare Zahlung versteigern. Wiesbaben, ben 13. Marg 1861. Der Bürgermeister-Abjunkt

2776

Coulin. peristing

ift in Elfen conspunyanmunutbes o' bod, mit 2 fteinemen

Dienstag ben 19. b. DR., Bormittage 9 Uhr anfangend, follen in bem Sause ber Frau Baumeister Wolff Wiw., Taunusstraße Ro. 10, verichiebene Diobilien gegen gleich bgare Bablung verfieigert werben.

Wiesbaben, ben 15. Mary 1861. Der Burgermeifter-Abjunft.

Bergogliche Receptur. Meiner.

2740 Coulin.

Freitag ben 22. Mary b. 3. Morgens 10 Uhr wetben in bem Chrenbader Gemeindewald, Diftrift Forft Ir Theil, nagroffe De norig sonnisingers?

reichene Bauftamme von 2712 Cbeff. diniff festliffigalie Be Biedbaven, ben bel Mary 18 11.

10 Geruftftangen, BBB 1/2 Rlafter Lagerhola: 915 261 110 111 Diffrift Rönel 56 eichene Bauftamme von ?436 Cbcff., unb nio perifffangen 1919 sum aweitenmale öffentlich verfteigert, nirell ash Airal bau angil Chrenbach, ben 14. Darg 1861. Baldobilitie Scholler Warner Holzversteigerung. Mittmod ben 20. Mar: I. 3. Morgens 10 Uhr werben in bem Dotsheimer Gemeinbewald Beifenberg Ir Theil 50 Rlafter buden Sols, 月 12 gemifchtes Solz, eiden Solz, 7000 Ctud Bellen, 2 aspene Stamme, 105 Enbff., an Ort und Stelle verfteigert. Dotheim, ben 12. Mars 1861,916 lanking Der Burgermeifter. Sartmann. Rotizen. gende Bente Montag ben 18. Mart, Bormittage 9 Uhr, mada? anns Mobilienverfteigerung in bem Saufe Schwalbaderftrage 25. (6. Tabl. 64.) Solzverfteigerung in bem Rieberwallufer Gemeinbewalb, Diftrift Schlicht und Dorner (G. Tabl. 64.) -Concertmeister. nicht allein jeber Sanshaltung jum Ungunben bes Dien, und Gerbfeners, fonbern auch vorzuglich ben herrn Gafthaltern und Reftanratenren jur fonellen Bereitung ber Speifen auf Rechauds, ju empfehlen, find fortmatis rend im beften getrodneten Buftanbe porrathiq bei J. K. Lembach, Biebrich. обиваж ови забанов Beben Abend von 5 Uhr an Actienbier im Glas u. Laubenheimer Wein per Schoppen 12 fr. Beinrich Rulp's Speife. und Raffeewirthschaft am Marft. Bon bente an ift mein Lofal von Morgens 1/26 Uhr geöffnet. Ladirte Bettlaben, Wafchfchränfchen und Rommode gut ges arbeitet find fertig ju haben bei Friedrich Funck, maniel & Blademarft in Daing. Bu verfaufen ober ju vermiethen ein Saus am Rhein (Berricafis. wohnung) mit ober ohne Mobel. Raberes bei Frau Sagbeim in Biebrid, Maingerftrafe. werben jebe Boche 2mal gewaschen und 3mal ichmart und braun gefarbt und nen faconirt. A. Birk, Marftftrage 14. Tür Confirmanden. andlidnana Mngiige (Rod, Sofen, Atlas-Beft und Semb) find fur 17 fl. gu haben bei Bar, Deggergaffe Ro. 34. Ein foones, fast gang neues Pianoforte ift zu verfaufen. Rah. Erpeb. 831

WIESBADEN

Montag den 18. März 1861

wird der Unterzeichnete

, und dessen Tochter unter gefälliger Mitwirkung der Fräulein Tipka und Barth, des Herrn Schneider wom hiesigen Theater, sowie der Herren Arnold (Harfe), Buths (Oboe), Concertmeister Baldenecker, Scholle, Wagner, Hofcellist Grimm und Pallat

Solspeadeigerung

grossen Saale des Gasthauses zum Adler

Dobbeim, ben 12, Dans 186.miedtoC

Eintrittskarten

zum Subscriptionspreis à 1 fl. sind zu haben in der L. Schellenberg'schen Hof-Buchhandlung. Abends an der Casse kostet das Billet 1 ft. 30 kr. Kolinersteigerung in dem

Anfang pracis 61/2 Uhr. 3

2730

Der Biftgermeister Bartmann

Theodor Schmidt, Hof-Concertmeister.

7000 SHIF 90

Bewerbe Berein

Montag ben 18. b. M. Abents 8 Uhr im Saale bes herrn Engel: Bortrag bes herrn Fabrifanten Dr. Weidenbusch in Biebrich über

Beizungs: Anlagen für burgerliche und gewerbliche 3mede. Bu biefem Bortrag, mit welchem ber Curfus unserer winterlichen Borlefungen gefdloffen wirb, erlauben wir und alle Mitglieder und Freunde bes Bereins hiermit freundlich einzulaben.

Biesbaden, 15. Marg 1861.

Männergesangverein.

Beute Abend pracis & Uhr Brobe im Rathhausfaale. if in anne 10240

Ed der großen und fleinen Burgftraße, empfiehlt fein reichhaltiges Lager in vorzüglichem Daull, Jacouet, Cambric, Battift, Tull, Pique, Chirting, Bielefelber Leinen, Dembeneinfagen, Tafdentuchern, Rorbelroden, Corfetten zc., fowie in allen Arten weißen Stidereien, ale Rragen und Aermel, Safdentucher in Leinenbattift von 2 fl. 18 fr. an, Unterrode, Streifen und Ginfate in Dull, Jaconet und Leinen; ferner Cpigen und Spigengegenstande feber Art 2c. 2778

Evangelifde und fatholifde Gefangbucher in Answahl empfiehlt C. Geiss, Buchbinber, am Gemeinbebab Ro. 6.

Sollandifches Schenerpulver, bas befte Braparat jum Bugen ber Auß boben, à Baquet 6 fr. bei

P. Koch, Depgergaffe 18. Ein schreb, fast ganz neues Piganoforte ift zu verlaufen. Raft, Erped. 888

In der L. Schellenberg'schen Hof-Buchhandlung Langgaffe 34, traf wieber ein: unnöffrafie dusque tandem Abwehr der Buhlereien unfrer Tage, namentlich der Beftrebungen bes fogenannten Nationalvereins von Max Hauboldt. Erfurter Sillfirt Weibrud a burdelle reiten, Galberblen Bon heute an ift mein Bugs und Moremaren Lager wieber Parterre verlegt und empfehle ich meinen geehrten Runden alle in Diefes gach einfolagende Artifel in großer Auswahl ju billigen Breifen Berifen Breifen Bu gleicher Beit bemerfe ich, bag bas Strobbut-Bafchen und Reufaçoniren berfelben bereits feinen Anfang genommen. auden vodislaurraft Biesbaben, ben 18. Mary 1861. Henriette Drey, Webergaffe 40. 2780 odna Heinrich Spitenfabrifant, aus Crottendorf im fächfischen Gragebirge, macht einem geehrten Publifum die ergebenfte Anzeige, daß er von heute an fein Geschäft in der Colonnade wieder eröffnet hat, und empfiehlt fein sehr reich und wohl affortirtes Lager in allen Sorten von Spiken und Stickereien. Da der Arbeitslohn diefen Winter im Gebirge sehr gering, so ist derselbe dadurch in Stand gefett, fammtliche Waaren zu einem febr billigen Preise abzugeben. Namentlich empfiehlt er eine sehr reiche Auswahl schön gestickter ächter Battift Tücher, schon von 3 fl. an, sehr vaffend für Confirmanden. ift taglid frifd in haben Ellenbogengaffe 4.

Peter Muth aus Sarlouis

befindet fich in Main; zur Deffe und empfiehlt feine handgebogten Racht: hanben per Dugent 3 fl. 30 fr., boppelt gebogte per Dugent 4 fl. 30 fr., fowie aud icone geboate Rachtjacken per Dugent 12 fl. 2687

Die Bube befindet gegenüber bem Grn. Afm. Lennig.

J. K. Lembach, Biebrid. Ein wenig getragener Confirmandenrock ju verfaufen Seibenberg 191 maben burch bas Commiffiensbureau pon Guft. Deu der. 2788

| Photographische Portraits! |
|--|
| Billigster Preis 28 fr. Aufnahme ju feber Tageszeit, Taunusstraße |
| No. 20 bei H. Glaeser. |
| Scht engl. Patent Portland: Cement, |
| gemahl. Traß und Gyps |
| empfiehlt billigft +blodusk xall nor A. Herber. 2298 |
| Grfurter Sulfenfrüchte, ale groffe und fleine Linfen, Golberbien, |
| (and gebrochen) und Bohnen, im Roden verzüglich, empfiehlteined n 2252 |
| Bimmerspäne find vorrättig bei baten ist in |
| gail. Donbeimermeg 31. 2/81 |
| Serrnkleider merben angefauft zu ben höchft möglichsten Breifen. K. Tiefenbach. Webergaffe Ro. 10. |
| Friedrichftraße No 20 find ein noch gutes Schenerthor, mehrere alte |
| Kutterreffe und Rubfrippen zu verfaufen. 2782 |
| Gin nener Rüchenschrant mit 2 Thuren und Glasauffat, eidenholgart |
| ladirt, 2 Bettstellen, nußbaum ladirt, stehen billig zu verfaufen. 200, fagt bie Erpeb. |
| Gine tannene Afdinblabige nufbaum ladirte Rommobe und eine ebenfo |
| ladirte Bettitelle find zu verfaufen obere Webergaffe 35. 2784 |
| Röberstraße 11 ift ein Klafter buchen Dürrholz und Johannis: |
| Tarib Helse & Dertaiden. |
| Rengasse No. 17 ift Grummet (in Gebund von 20 Pfund) zu 20 fr. m verkaufen. |
| Gine neue Drofchke ift ju verfaufen. Rabere Ausfunft Schwalbachers |
| firafe No. 14. This distributed the state of |
| Romerberg Ro 12 ift ein Confirmandenrock zu verlaufen ; auch |
| Biergesträuch, weiße himbeerstode, Stachelbeeren- und Johannie- |
| beerenstraucher sind ab ugeben Dotheimermeg Ro. 13. 1540 |
| Hanging daling gerloren. |
| 2 Cadben mit 4 ff. 18 fr. find vom Bierftabter Felfenfeller bis jum |
| Soillerplat verloren morben. Der redliche finder wird gebeten, jolde in |
| ber Erpedition b. Bl. abzugeben. 2785 Ein Mabden wunscht Arbeit im Waschen und Bugen. Rah. Erp. 2786 |
| Stellen: Gesuche. |
| Gine tudtige Rudenhaushalterin wird fur einen Gafthof jum fofortigen |
| Gintritt gefucht Robered in ber Erpebition. 2482 |
| Ein braves mit guten Zeugniffen versehenes Mabden wird auf 1. April für Ruden- und hausarbeit gesucht. Das Rabere Dublweg Ro. 2 bei |
| Martner Conia. |
| Gin Mabden bas felbifanbig foden fann und ein Rinbermadden, welches |
| Sanbarbeit verfteht, werben fur 1. April gesucht Rengaffe 19. 2752 Ein Mabden von gesettem Alter, welches toden fann und in ber haus- |
| lichen Arbeit erfahren ift, sucht bis zum 1. April einen Dienst. Das Rabere |
| Connenherger Chanfiee 3. |
| Ein anftanbiges Dabden, in allen weiblichen Arbeiten wohl erfahren und mit guten Zengniffen verfehen, fucht eine Stelle als Zimmer- ober Sans- |
| maden burch bas Commissionsbureau von Gust. Deu der. 2788 |
| minigra vind vine committee |

In eine hiefige Mobehandlung werben Lehrmabden gefucht. Daberes in ber Erpedition b. Bl. In ein Rurgwaarens (Merceries) Gefcaft wird eine Berfauferin gesucht, welche icon in einem jolden Beidafte thatig war und entsprechende Beugniffe befigt. Offerten werben franco unter A. W. No. 6 poste restante Mainz entgegengenommen. Gin zuverlaffiger gewandter Sansfnecht wird fur einen Gafthof gefuct. Bo, fagt die Erped. b. Bl. Ein orbentlicher Junge fann bas Buchbinbers und Portefeuillegeschaft erlernen. 2Bo, fagt bie Erpeb.

: Bu miethen gesucht:

Gin Junge von bier fann bas Schneibergeschaft erlernen bei

eine unmöblirte Wohnung, bestehend aus drei Zim= mern, Dienerzimmer, Kammer und womöglich Stallung. Räheres in der Erped.

Taunusftraße 39 brei möblirte Bimmer gu vermiethen. 1304 Untere Friedrichftrage nabe an ber Bromenade ift im erften Stod ein hubid moblirtes Bimmer auf 1. April ju vermiethen. Raberes Erped. Gine fon moblirte Bohnung ift ju vermiethen. Raberes Marfiftrage 1. 2790 Gin Gymnastaft fann billig Roft und Logis erhalten. Dah. Erpeb. 2791 Berichiebene elegant möblirte Bimmer find mabrend ber Blumenausstellung burd Frau Sagheim, Maingerftr. in Biebrich ju vermiethen. Es fonnen gang in ber Rabe bes Gymnafiums zwei Gymnafiaften Roft und Logis erhalten. Raberes in ber Expedition. Gin Symnafiaft fann billig Roft und Logis (ein Bimmer allein) erhalten auf ber Dogheimerftrage. Raberes in ber Erped. b. Bl. 1000 fl. Bormundschaftsgelber find am 1. April auszuleihen. Raberes in ber Erped 08 A of 2612 2000 ff. find gegen gerichtliche Siderheit auszuleihen. Rah. Erp. 1872

Geborene, Proclamirte, Getraute und Geftorbene in der Stadt Wiesbaden.

Ge boren. Am 8. Februar, bem b. B u. Müllermeifter Johann Baptift Bagemann ein Sohn, R. Hugo Eugen. — Am 17. Fbr , bem Berzogl. Conrector Friedrich Deinrich Otto ein Sohn, R. Ernft Buhelm Berthold hermann. — Am 19. Februar, bem Hausvater im Rettungshause, Lehrer Johann Daniel Pfeiser von Michelbach eine Tochter, R. hermine Louise. — Am 3. Marz, eine Lochter ber Johannette Louise Schafer von Munster, A. Runtel, R henriette Christiane Anna — Am 7. Marz, bem Musikus Johann Christoph Gotthilf

Scholer babier ein Sohn, R. Anguft Gottlob.

2789

Roch, Linnenfohl

Scholer bahter ein Sohn, R. August Gottlob.

Broclamirt. Der h. B. u Zeitungsexpeditor Johann Philipp Milhelm Hilbner, ehl. led. Sohn des h. B. u. Taglöhners Georg hildner, u. Margarethe König von Greugnach, ehl. led. Tochter des tas. B. u. Försters Martin König. — Der Steuerausseher Johann Friedrich Ernst Milhelm Sattler, B. zu Beilburg, ehl. led. hinterl. Sohn des das, verst. Derzogl. Obristen Johann Friedrich Sattler, u. Marie Elizabeth Enders, ehl. led. Tochter des h. B. Georg Philipp Enders. — Der h. B. u. Muster Johann Jasob Michael Grimm, ehl. led. hinterl. Sohn des gew. Herzogl. Hosmussteller Johann Kart Grimm, u. Elizabeth Bilhelmine Eleonore Karoline Morasch, ehl. led. hinterl. Tochter des gew. h. B. u. Maurers meisters Johann Bulbelm Morasch.

Getraut, Der Raufmann Joel Stern von Langenfdwalbad und Babette Biefenthal von Domburg. — Der Bergogl. Kriege-Commiffar Guftav Wilhelm Ferbinand Rlein u. Johanne Frangista Friederife Agnes Schent von bier.

(Siechet eine Beilage.)

Geftorben. Am 9. Mars ber Bergogl Saatscaffen-Director Christian Philipp Sauth babier, alt 74 3. 3 D. 19 E. - Am 9. Diarz bie Taglohnerin Raroline Roth von Rambach,

aft 65 3. — Am 10. Marz ber herzogl. Portier a. D. Jafob Wilhelm Schwing, alt 59 3. 7 M. 11 I. — Am 12. Marz ber herzogl. Forstmeister Damian Ernst Mollier bahier alt 75 3. 2 M. 14 I. — Am 14 Marz, der Diurnift Friedrich Wilhelm heinreich Gobel von hier, alt 26 3. 14 Mente Titall alfachfall iis Preise der Lebensmittel für die laufende Woche. Brob. 4 Pfb. Gemifchtbrod (halb Roggens halb Beigmehl), bei Bh. Rimmel, A. Schmidt und Schöll 32 fr. Gin orbentlicher Junge fann bas Buchtlictenannies Porettiduillegeschin bei Ader, Burfart, Faufet, Finger, Fillbach, Flohr, Freinsheim, .(Dillilibitte Blagner, Dahn, Dohn, Boffarth, Rabeid, Roch, Linnenfohl, Matern, Dan, Maper, A Diuller, D. Muller, Betri, Philippi, Ramipott, Reufcher, Reinhard, Mitter, Rennwrang, Reppert, Schellenberg, Schirmer, &. Schmitt, Schramm, Stritter, Schunes mann, Balther, Beis u. Bibel 11 fr., Dietrich u. Scholl 12 fr. pret bitto bei Sippacher und Marr 8 fr 4 % Kornbrod bei Fillbuch, Fischer, Kavelch, Koch, Malbaner, May, M. Muller, Reuscher, Wagemann und Wibel 14 fr. Beißbrod. a) Wasserwed sur 1 ft. haben das höchte Gewicht zu 5 Loth: Berger, Brand, Dietrich, Kausel, Finger, Fischer, Junior, Ph. Kimmel, A.

u. F. Machenheimer, Waldaner, Saueressig, A. Schmidt, Schöll,
Schweisguth u. Westenberger.

b) Milchbrod sur 1 fr. haben das höchte Gewicht zu 4 Loth: Berger,
Brand, Dietrich, Fausel, Finger, Fischer, Junior, Ph. Kimmel, A.

u. F. Machenheimer, Waldaner, Saueressig, A. Schmidt, Schöll,
Schweisguth u. Westenberger.

2) W. C. h. L.

1 Mitr. Extras. Vorschuß allg. Preis: 18 fl. — Bei Kabeich 16 fl. 30 fr., Hahn,
Philippi, Wagemann und Walther 17 fl., Roch und Theis 17 fl. 4 fr., Werner

17 fl. 30 fr., Stritter 18 fl. 8 fr. Beifbrob. a) Bafferwed fur 1 ft. haben bae bochte Gewicht ju 5 Loth: Berger, 17 fl. 30 fr., Stritter 18 fl. 8 fr. 3 39d H Reiner Vorschus allg. Preis: 17 fl. — Bei Wagemann 15 fl., Kabesch 15 fl.

30 fr., Hahn und Theis 16 fl., Werner 16 fl. 30 fr.

1 Usaizenmehl allg Preis: 16 fl. — Bei Wagemann 14 fl., Rabesch 14 fl 30 fr.,

Theis 14 fl. 56 fr., Bogler u. Hahn 15 fl., Werner 15 fl. 30 fr.,

Roggenmehl allg. Preis: 10 fl. — Bei Wagemann 10 fl. 30 fr., Hahn 11 fl., 2612 Boud fl. find gegen gerichtliche Ciderfeifang gleichen. Bogler 12 fl. 1822 Pfb. Ochsenfleisch allg. Preis: 17 fr. — Bei 3. u. DR. Bar 16 fr. Rubfleisch bei D. Rafebier u. Meyer 14 fr. Ralbfleifch allg. Preis: 12 fr. - Bei Bucher, Ebingshaufen, S. Rafebier, Meyer, Schreibmeiß, Seebold, Seiler und Weidmann 10 fr., Blumenichein, Dees, Berg, Sammelfieifch allg. Preis: 17 fr. - Dagler, Dirich, Meper u. Beibmann 16 fr. Edweinefleifch allg. Breis: 17 fr. Dorrfleifch allg. Breis: 26 fr. - Bei Frent son, & Rafebier, Meper, Renter u Chr. Ries 24 fr , Scheuermann 28 fr. Dpidiped allg. Breis: 32 fr. — Bei Frent sen., Chr. Mies und Schlibt 28 fr., D. Rafebier u. Weibig 30 fr. — Bei Blumenschein, S. Kasebier u. Weper 20 fr., Gron, Edingshausen, hirsch, Chr. u. B. Ries, Seebold u Weidig 24 fr.

Schweineschmalz allg. Preis: 28 fr. — Bei Frent son 24 fr., Stuber 26 fr.,

Bucher, Cron, Edingshausen, Frent jun., Hert, G. Kasebier, Menter, Seebold,

Jos Meidmann u. Schreibweiß 30 fr., M. Ries 32 fr.

Bruswurft allg. Preis: 22 fr. — Bei Cron, Frent jun., Hees, Chr. Ries, Coramm, Thon, Beibig u, Schreibweiß 24 ft. - Bei Blumenidein, G. Rimmel, Scheuermann , Schipper, Schlibt, Schramm, Stuber, Thon u. Wengandt 14 fr., Gron und Wenter 16 fr. hierbei eine literarifche Beilage ber L. Schellenberg'schen Hof-Buchhandlung.

(Gierbei eine Beilage.)

gang reine

Montage profesoille

Beilage zu Ro. 65)

18. März 1861.

Gewerbevereinsschule. ald die

Die Lehrlingeftude ju ber am Sonntag ben 24. Darg 1. 3. ftattfinbenben Anoftellung find berabgeseten Breifen.

Camftag ben 23. Mary Rachmittage swiften 2 und 3 Uhr Tare

in bas neuere Soulgebaube babier abguliefern. 31 Beber Ablieferung ift ein Zettel beigufugen, auf welchem ber Rame bes Lehrlings, wie lange berselbe bermalen Lehrling ift und ber Rame bes Lehrhertn angegeben sein muß. Il Wiesbaden, ben 15. Marz 1861.

Der Borffand bes Local Gewerbevereins.

Berneigerungs:

Nächften Dienstag ben . v. b. DR., Bormitags 9 11hr anfangend, werden im Auftrage ber Eigenthumer circa 30000 Stud feine abgelagerte Cigarren in 1/4, 1/5 u. 1/10 Kistchen, sowie eine große Angahl gut regulirte Schwarz-wälder Uhren aller Arten, im Würtemberger Hof, Barterre, Bimmer rechts, gegen gleich baare Babiung verfteigert. Die Broben ber Cigarren werben am Montag im Berfteigerungslofale

gratis ausgegeben.

Custav Deucker, Commissionar.

erchafts: Empfehiung.

Dem verehrlichen Bublifum Biesbabens Die ergebene Anzeige, baß ich mich als Schloffer etab irt habe. Indem jes mein eifrigftes Bestreben fein wirb, alle in biefes gad einschlagenbe Arbeiten auf's fonellfie und bauerhafteftenen beforgen, bitte ich um geneigten Bufpruchte Dingemart

2867216,82, grednedied undfinigen und Bridfeibe in ber Raturich wohne Friedrichstraße No. 2 und nehme von

-12 Uhr Besuche an.

bringe, &wien Old Proprien ber Tußboben

Reifender von G. & Gu Samm in Wipperfürth.

Ofen-, Schmiebe- und Dagerfohlen frifd ans ben Bruben find vom

Schiffe billigft zu beziehen bei mi dir ildengen werden bei herrn Kaufmann E. hahn am Uhrthurm bahier entgegengenommen.

Dafelbst fieht ein gutes Ranape gu verlaufen. 2773

Empfehlung in Seife und Lichter. Talglichter . . per Pfund 21 fr. erfte Gorte Rernfeife Dargfeife Somierfeife 10 " gang reine Coba Bei größerer Abnahme billiger. Gengel, Geifenfieber, Didelsberg Ro. 25. 2766) annie 81 Unzeige. Da ich bis jum 1. April mein feitheriges Local verlaffe, so verfaufe ich um mir ben Umgng zu erleichtern, bis bahin bie meiften meiner Artikel zu herabgefesten Breifen. 2767 M. Stillger, Glas, und Porzellanhanblung, Safnergaffe 18. Das Wafchen und Neufaconiren der Strobbute bat bereits feinen Anfang genommen; ferner werden Strobbute schwarz und braun gefärbt, sowie Filzbute au jeder beliebigen Façon gemacht. Jacob Weigle sen. Kranzplat, zum schwarzen Bock. Einem verehrlichen Bublifum empfehle ich meine gut affortirte lung von Ostergegenstän Venz, Conditor, Sonnenbergerthor. Dem verebrliden Bubli mid ale Schlopper, 0te uo Releg arft o res Ruein eifrigftee Beftreben empfiehlt ihre gabrifate, in feibenen Unterhofen, Unterjaden Leibbinben, Strumpfen, Coden, Unterarmeln, Radtfappen, fdweren feirenen Sanbiduben, Fonlards, Roperftoff in ber Raturfarbe, Rah. und Stridfeibe in ber Ratur= farte und fowars n. f. w. Alle genannten Artifel werben auf Bestellung nach Maag und Mufter Ich bringe wieder das Frottiren der Fußböden in empfehlende Erinnerung. & . I nod radnafiant P. Engelmann, Romerberg 32. 2770 Echte Weftphälinger Schinken (Badbolberraucherung) in frifder Genbung billigft bei F. A. Ritter. Tunder Peter Funt, Shadtftrage bei S. Schwab, empfiehlt fich im Berpus, Bimmer- und Delfarbeanftrid.

Unterzeichneter fauft fortwährend alle Gorten glafden gu ben höchften

Dafelbft fteht ein gutes Ranape gu verfaufen.

S. Mary, Kirchhofegaffe 3.

2773

Breifen.

| Confirmation County und Millac. |
|--|
| find zu haben bei Metger Soowald, Oberwebergaffe. Geräucherte Schinfen |
| dernmitett Aitildmuuten usse state |
| megger Seewald. Obermebergaffe. |
| Geräucherte Schinfen das and |
| 24. " Weine mercen foon gewalten and nadalaben not in 124. |
| " Stinnbaden Hold A squares " " " 29" |
| Rippenftude mit Sped, fast ohne Knochen |
| 12774 indichate at to B an Alles in fconer Ausmahl. nimanten mid non |
| |
| Wilj- und Seidenhüte. |
| SOM- and Chaluming S |
| |
| Gipem geehrten Bublifum bie ergebene Unzeige, bag mein Lager in Fil3: |
| und Ceidenbuten, neueffer Frufjahrfacon, auf bae Bollftanbigfte affor- |
| tirt ift und empfehle prima Quolitat Ceibenbute von feinfter, foner, fcmarger |
| Seibe à 8 fl., 7 fl., 6 fl. 30 fr., 6 fl., 5 fl. 30 fr., 5 fl., 4 fl. 30 fr., 4 fl., |
| 38 fl. 30 fr. unb1 2 ffrid2 ferdlomill aug trandin nieberg 31 61 ft . fod |
| Berrn, und Knabenfilabute von ben gewöhnlichften bis ju ben feinften |
| Corten und iconfter Façon, ale: Bring-Albert-Facon, Jofen-Facon, Cavour- |
| Kaçon, ungarische und halbungarische Façon, sowie Rund Ropf - Kaçon. |
| Grune und graue Sagbhute, Tiroler Form mit breiten grunen Banbern, |
| fobann Jago Deforationen und Livree Gocarben in verschiebenen Gorten. |
| Beranderungen und Reparaturen, sowie einzelne neue Sute nach besonderer |
| Facon werben fonell und punttlich gemacht. |
| detnet bringe mein auf Das Wollstandiaste anortiries Ronnoulagen |
| ill elliptediende wrinnering und madie ich heinnhaud auf ginige weite Canada |
| Knavens und Congrmanden Rappen autmerffam. |
| um geneigten Bulprud bittet i dambigiden mit auf alle |
| Traund, Hof-Kappenmader, |
| mich for h t misothed said in seal and Mologotte 200. 13. |
| Die Preussische National-Versicherungs-Gesellschaft |
| Die Henselsene national - Velsicherungs - Gesenschaft |
| and drud is |
| verfichert zu möglicht billigen Pramien, obne Radzahlungeverbinblichfeit, faft |
| alle bewegliden Gegenftanbe gegen Brand, Blitichlag und ben burch |
| Lofchen ober Ausräumen beim Brande entftehenden Schaben burch |
| Die Handt Agentur Wieshaben |
| D Facebinder on Maria |
| 2. 2 assoluter, Diaming 310. 42.81 |
| Tapeten-Lager and 269 |
| tal burch D. Weblie Dinie F an ormebulm, Gertan eines Britis De Combie |
| - in namete von 10 fr. an bis zu ben feinften Reloura - |
| C. Leyendecker & Comp. in Wiesbaden |
| Levendecker & Comp in Wieshoden |
| errande sans gas a service de la comp. |
| No. 6 Burgstrasse No. 6. |
| MB. Die Minterfarten merben ft to gur Anficht in Die Mahnungen gegeben |
| Hur begonnenen Anslagt empfehle iconen Deutschen und emicen |
| beter tettitet unter Garante ber Medibeit. |
| J. G. F. Stritter, Sirhooffe and |
| Strobmatten und Strobfohlen non nerschiebenen Guille in ben |
| Filanda.da : 11 2 & B mad tiefdelierautimes Bering gabreite dim bur @ 2769 |
| Rirchgaffe Ro. 9 bei 3. Levy ift verschiedener Mobel zu verfaufen. 2625 |
| 2625 |
| |

Confirmanden=Kappen und Muzüge, sowie Herrn Anzuge in Tuch und Commerstoff, und Herrn, und kenaben, Rappen in großer Auswahl sind zu haben bei Heinrich Martin, Rappenmacher, Dengergaffe 5. 2682 Sandichuhe werden icon gewaschen und gefarbt bei Bittme Volck, Dberwebergaffe Ro. 35. 1570 Für die Rothleibenden bes Bergogthums find an Geschen fen weiter bei uns eingegangen: 1) von bem h Grafen von Wentphalen 30 Thir.; 2) von bem Zweigcomite zu Weben: Collecten von: Wehen 60 fl. 54 fr., Bechtheim 14 fl. 2) von dem Zweigeomite zu Wegen: Couerten von: Weigen do ft. 34 fr., Beutigein 14 ft. 7 fr., Beuerbach : 2 fr., Bleidenstadt 9 ft. 59 fr., Born 5 ft. 55 fr., Breithardt 1 ft. 20 fr., Daisbach 2 ft. 36 fr., Cichenhahn 4 ft. 30 fr., Goreroth 4 ft. 26 fr., Hand 1 ft. 33 fr., Daulen 3 ft. 15 fr., Dennethal 5 ft. 15 fr., Polzifugen 21 fr., Kettenbach 11 ft. 35 fr., Limbach 8 ft. 36 fr., Nichelbach 4 ft. 40 fr., Briederauroff 3 ft., Niederlibbach 4 ft., Oberlibbach 1 ft. 48 fr., Orien 5 ft. 6 fr., Banrod 2 ft., Briederlibbach 4 ft., Seinenhahr 8 ft. 34 fr., Steefenroth 5 ft. 12 fr. 2 ft. 51 fr., Ruckershausen 7 ft 46 fr., Seigenhahn 8 ft. 34 fr., Steckenroth 5 ft. 12 fr., Etrintsmargaretha 6 ft. 30 fr., Strintstrinitatis 10 ft. 13 fr., Rallbach 8 ft. 32 fr., Etrintsmargaretha 6 ft. 30 fr., Strintstrinitatis 10 ft. 13 fr., Rallbach 8 ft. 32 fr., Weichenfe von: Chrimbach 10 ft., Keffel-Wahhn 3 ft. 6 fr. Mingsbach 6 ft. 49 fr., Geichenfe von: Chrimbach 10 ft., Keffel-bach 5 ft., der Casinogesellschaft zu Vichelbach 1 ft. 20 fr., der Frau Apothefer Frans baf. 1 fl. 10 fr., Fraulein Ruhnert gur Dicelbaderhutte 30 fr.; fobann eine graße Dugntitat Ratmalien von Bennethal, Banrod, Breithardt, Beuerbach, Retternichmalbach, Restenbach und Steinistrinitatis;
3) von dem Zweigcomite zu Königstein: Ertrag einer Theatervorstellung bas. 15 fl., Gesichenke von: Frau Schulz bas. 5 fl. 45 fr., Berschiebenen bas. 1 fl. 13 fr., Sammlung ichenke von: Frau Schulz bas. 5 fl. 45 fr., Berschiebenen bas. 1 fl. 13 fr., Lingenannt zu in Oberursel 51 fl. 56 fr., von G. Psarrer Riegl zu Fischbach 24 fr., Ungenannt zu Kapstach 6 fr, von Berschiebenen zu Krankfurt 8 fl. 45 fr., zu Absenhain 1 fl. 40 fr., Rahlbach 6 fr, von Berschiebenen zu Krankfurt 8 fl. 45 fr., zu Absenhain 1 fl. 40 fr., zu Bommersheim 9 fl. 4.7 fr., Geschenf der Gemeinde Eppstein 15 fl., von Berschiebenen zu Schlößborn 18 fl. 40 fr., Unbefannt 24 fr., Ungenannt aus Frankfurt 1 fl. 30 fr., durch H. Amtmann Winter zu LeSchwalbach: von Frt. Scheuermann das. 30 fr., burch D. Autigrath Bagler zu Mübesheim 42 fr. Collecte aus Espenschieb: 6) burch D. Buftigrath Bogler ju Rubesheim 42 fr. Collecte aus Espenschied;
6) burch D. Pfarrer Gußbacher zu Rauort: Collecten von ba 11 ft. 35 fr., von Grenzau 1 ft 45 fr., aus ber Schule zu Caan und Stromberg 6 ft. 15 fr., zu Raus ort 3 fl. 13 fr., zu Geffenhaufen-Birfchied 1 fl. 7 fr. pungin 7) durch D. Amtmann Goebecke zu Braubach: Collecten: bes Harrers Zeiger aus ber Gemeinde Gemmerich 2 ft. 11 fr., der Schulkinder zu Oberlahnstein von Harrer Mohr 37 fr., des D. Pfarrer Mengandt zu Obers u. Niederbachheim 1 ft, von Frau Advocat Biohn 51 fr., der Frau Inspector Deberte auf der Grube Friedrichssegen, auf der Agler Patte und in Frücht 6 ft. 171/2 fr.;

8) durch das Zweigeomite zu Weitburg: aus der Knabenschule zu Weilmunster 1 ft. 16 fr., pon einigen Mituren zu Weitburg 37 fr. von einigen Winmen zu Weilburg 37 ft.; pon Berichiebenen 29 fl. 55 fe.; 1900 pon bem Bweigeomite zu Dachenburg: Gelchenf von Berichiebenen 29 fl. 55 fe.; 1900 (10) von D. Junigrath Lange borf zu einburg: Collecten von: Menefelben 27 fl. 13) fr., 10) von D. Justigrath, Langs borf zu einburg: Collecten von: Mensfelden 27 fl. 13 fr., den Schulkindern zu Niederbrechen 1 fl. 6 fr.;

11) vom D. Aut zu Eltville: Collecte der Schulkinder zu Destrich 5 fl. 33 fr.;

12) von dem Damencomite zu Montadaur: Collecte dal. 9 fl.;

13) 38 fl. 42 fr. Ertrag eines von hiesigen Schulern im Saale des Scholz'schen Instituts

abgehaltenen Concerte (zur Hällmar);

14) von Daniel Geier zu Riedernhausen von einer Dochzeit 1 fl. 4 fr. (für Billmar);

14) von Daniel Geier zu Riedernhausen von einer Dochzeit 1 fl. 4 fr. (für Billmar);

15) durch D. Lehter Pölper zu Mansbach: Ertrag eines Concerts 39 fl.;

16, durch D. Animann Muller zu Usingen: Collecte von da 86 fl. 27 fr.;

17) durch D. Adjunft Coulin bahier: von A. R. 3 fl. 30 fr.;

18) durch D. Maxix zu Citville: Sammlung in Baris und Lyon 500 Francs;

18) durch D. Animann Mehler zu Dillendurg: Freiwillige Beiträge: von da 136 fl.

32 fr., von dem Comite zu Daiger (Allendorf) 180 fl. 51½ fr., Ertrag eines Concerts

des Gesangvereins Loreley zu Dillendurg 38 fl. 30 fr;

des Gesangvereins Loreley zu Dillendurg 38 fl. 30 fr; 20) burd D. Bfarrer Rtoft gu Copftein; milbe Baben von ba 4 ft. 40 fn il Den Wohlthatern unfern beiten Dant! Der grau Bergogin zur Unterflugung ber Siffebeburftigen Kleer aamer tisdich all beftellte Comité (ffür baffelbe: ect, Softammerrath. 420 Strifter, Richarde. E. Drud und Berlag unter Berantwortlichfeit von A. Shellenbergiensif'I Rirchgaffe Ro. 9 bei 3. Lepp ift verschiebener Möbel zu verlaufen. 2625